



Satzung

über die förmliche Festlegung der Erweiterung des
Sanierungsgebietes

(Sanierungssatzung „Buhl´sche Mühle“)

Aufgrund des § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBl. S. 895), hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 01.06.2005 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich und Bestandteile der Satzung

- (1) Der Geltungsbereich der Erweiterung des Sanierungsgebietes „Buhl'sche Mühle“ umfasst Teile der Grundstücke Flst. Nr. 1639/2 und 1262 sowie Teile der Alb bzw. Alb-uferböschung Flst. Nr. 137.

Die genaue Abgrenzung des erweiterten Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Übersichtsplan vom 05.04.2005.

- (2) Der Satzung ist die Begründung vom 05.04.2005 beigelegt.

§ 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 143 Abs. 1 BauGB in Kraft.

Ettlingen, 09.06.2005

gez. Gabriela Büsselmaier

Oberbürgermeisterin



